

Pilotprojekt Freifunk Kommune Gera

Protokoll der 40. Sitzung der Lenkungsgruppe

DATUM	UHRZEIT	ORT
19.12.2018	16:00 – 18:00 Uhr	Raum 124, Kornmarkt 12
TEILNEHMER	<ul style="list-style-type: none">• Ernst-Dietrich Färber (AG Bürgerhaushalt)• Steven Müller (Stadtverwaltung Gera)• Mario ten Venne (Bürgernetz Gera-Greiz e.V.)• Dr. Tobias Werner (Stadtverwaltung Gera)• Matthias Drobny (Projektleiter)	
BESCHLUSSFÄHIGKEIT	ja	
PROTOKOLL	<ul style="list-style-type: none">• Matthias Drobny	

TOP 1 Organisatorisches

- Abschlussbericht
 - Herr Müller schlägt vor, den Abschlussbericht direkt am ursprünglichen Konzept auszurichten und die dort angesprochenen Ziele mit den umgesetzten Maßnahmen zu hinterlegen.
 - Die inhaltlichen Schwerpunkte werden auf die Projektpartner verteilt.
 - Öffentlichkeitsarbeit => AG Bürgerhaushalt
 - Technik/Dokumentation => Bürgernetz
 - Koordination/Zusammenfassung => Stadtverwaltung
 - Herr Drobny wird bei benachbarten Communities nach einer Zuarbeit zum Bericht bzw. Kritik zum Projekt fragen. Herr ten Venne rechnet jedoch damit, dass keine Zuarbeit erfolgen wird.
 - Die entstandenen Konzepte und Verträge werden im Anhang mit dem Dokument zusammengeführt.
 - Dr. Werner wünscht sich eine Kurzfassung des Berichts, der die Stadtpräsentation zukünftig unterstützen soll. (Max. 2-3 Seiten)
 - Herr Färber schlägt vor, dem TMWWDG zukünftige Fördermöglichkeiten analog „Mehr Demokratie leben“ auszuarbeiten und vorzustellen.
- Lenkungsgruppensitzungen

- Die Anwesenden sind sich einig, dass das Format des Treffens in größeren Abständen beibehalten werden soll. Insbesondere zur Aufnahme „digitaler Themen“ (OpenData, OpenAntrag, Online-Beschwerdemanagement, ...) aus der Bürgerschaft und zu deren Umsetzung können die Treffen zukünftig genutzt werden.
- Es wird bis zur Abgabe des Abschlussberichts ein zweimonatiger Zyklus vereinbart. Das nächste Treffen findet also im Februar statt. Herr Drobny wird dazu Einladungen und eine Tagesordnung verteilen.
- Die inhaltliche Abstimmung (zum Bericht) soll zukünftig vermehrt per Email und durch Pads erreicht werden.

TOP 2 Hackerspace

- Die Vereinsmitglieder und Freifunker richten gerade unter Hochdruck den Hackerspace (aktuelle Arbeitsbezeichnung: „<name>space“) ein und rechnen mit einer Eröffnung zum Ende Januar 2019.
- Sobald ein Termin feststeht, wird sich Herr Drobny um eine Pressemitteilung kümmern, die über den Presseverteiler der Stadtverwaltung publiziert werden kann. Eventuell kann auch eine Fotostrecke erstellt werden um die einzelnen Geräte und Möglichkeiten vorzustellen.
- Von den übertragenen Fördermitteln (26.885 EUR) sind etwa 20 TEUR bereits ausgegeben, 5 TEUR noch verplant und noch 2 TEUR für Verbrauchsmaterial und Sonstiges angedacht.

TOP 3 Sonstiges

- Nachbesprechung der Abschlussveranstaltung
 - Es gab keine weiteren Bemerkungen. Die Veranstaltung wird allgemein als gelungen angesehen.
- Vernetzungstreffen
 - Das (grob) geplante Treffen soll auch nach Projektende unter Trägerschaft des Bürgernetz stattfinden. Inwiefern für dafür Marketing/ÖA-Zuarbeiten der Stadtverwaltung genutzt werden können, muss noch geklärt werden.